



DER KIEBITZ

SkSV - NRW



INFORMATIONSSCHRIFT

Skatsportverband

Nordrhein-Westfalen e.V.

LV 4 im Deutschen Skatverband e.V.



Sieger Endrunde Vorständeturnier 2016

HERBERT RYGOL



Grosser Preisskat

am Samstag, dem 12. November 2016

in der Gaststätte Borghoff – B 1

in 33142 Büren-Steinhausen, Bürener Str. 16

Ausgabe der Startkarten ab 13.15 Uhr

Spielbeginn 14.00 Uhr

Modus: Gespielt werden 2 Serien á 48 Spiele.

Startgeld: 10 Euro pro Teilnehmer

Verlustspielgeld: für das 1. bis 3. verlorene Spiel 0,50 Euro,
ab dem 4. verlorenen Spiel 1,00 Euro.

Sämtliche Startgelder werden zu 100% ausgeschüttet.

Die Preisgestaltung sieht - bei einer Teilnehmerzahl von 65 - wie folgt aus:

1. Preis  200,00 € 2. Preis  100,00 € 3. Preis  50,00 €

zusätzlich weitere attraktive Sachpreise nicht unter  20,00 €

z. B.  

Gespielt wird nach den Regeln des DSKV.

Das Turnier ist offen für alle Skatspieler/innen auch ohne Vereinszugehörigkeit.

Wir wünschen allen Teilnehmern eine gute Anreise und stets „Gut Blatt“

Weitere Informationen unter den Telefon-Nummern:

0151 17614013 (Gerhard Voit, 1. Vorsitzender) oder

02951 2074 (Gaststätte Borghoff – B 1 – Spiellokal)

SPIEL



Der DSKV auf der SPIELEMESSE'16 in Essen

Die Spielmesse ist seit vielen Jahren ein fester Bestandteil für über 800 Aussteller aus 37 Nationen um dem breiten Publikum ihre neuen und alten Spiele vorzustellen oder wieder näher zu bringen.

Der Schach, Go, Bridge und Backgammonverband machten es uns erfolgreich vor.

In diesem Jahr wird es bereits zum dritten Mal einen Messestand des DSKV auf der SPIEL/ACTIONMESSE 16 in Essen geben. Die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Der Stand in **Halle 7 - 7 E 117**

ist gebucht und bezahlt.

Das Programm steht. Die Akteure sind bereit.

Von Donnerstag, dem 13. Oktober bis zum Sonntag, dem 16. Oktober 2016 werden Funktionäre des LV 04 und Präsidiumsmitglieder des DSKV den Besuchern und Interessierten Rede und Antwort stehen.

Der Verbandsspielleiter Hubert Wachendorf, die Damenreferentin Karin Kronenberg und die Jugendreferentin des DSKV Sabine König haben bereits zugesagt.

Der Landesverband 04 / SksV NRW stellt sein Messteam ebenfalls wieder vielfältig auf und schickt den Vizepräsidenten Walter Frank, den Pressereferenten Wolfgang Krieg, die Seniorenreferentin Heike Wachendorf und den Staffelleiter Rüdiger Horinek in den Ring.

Geplant ist ein umfangreiches Infoprogramm über den DSKV, seine Landesverbände, seine Verbandsgruppen und die zahlreichen Vereine.

Die neue Broschüre des DSKV „Skat gewusst wie!“ kann und soll auch den Kleinsten unser Spiel erklären und Lust darauf machen, es zu versuchen.

Ebenso wird der Skatfreund Daniel Schäfer seine „Skatinsel“ live vorstellen.

Für die „großen“ Skatfans steht an allen Messtagen jeweils nachmittags ein Preisskat auf dem Programm.





Aus dem Landesverband



Platz	Name	Serie 1	Serie 2	Serie 3	Gesamt
1	1. SC Kusenbaum	3065	4282	3650	10997
2	Vier Buben Essen	4428	3264	2618	10310
3	Johannestaler Buben	4014	3456	2702	10172
4	TeutoASSE Bad Rothenfelde	3417	3220	3436	10073
5	Gem. Mannschaft VG 43	2751	3720	3111	9582
6	Marker Skatfreunde Hamm	3442	2834	2821	9097
7	Klüter Buben	3098	3117	2781	8996
8	Einigkeit 88 Soest	3102	3285	2310	8697
9	Die Hügelländer Bauern	3139	2550	2953	8642
10	Gem. Mannschaft VG 44	1761	2911	3857	8529
11	Grand Hand Coesfeld	2568	2612	3295	8475
12	Die Joker Oberhausen	2638	3063	2714	8415
13	Skatfreunde Jüchen	2660	3257	2176	8093
14	Lustige Buben Mülheim	3232	2214	2613	8059
15	Gem. Mannschaft VG 42/43	1379	2565	2646	6590



Bester Einzelspieler Heinz-Gerd Wellpoth von den Johannestaler Buben.



Den 2. Platz belegte die Mannschaft von Vier Buben Essen.



Auf den 3. Platz kam die Mannschaft von den Johannestaler Buben.





18,20.....Ü60!!!!

Senioren-Mannschaftsmeisterschaft des Landesverbandes 4 und ALLE kamen.

Am 21. August trafen sich 15 Mannschaften, gebildet aus jeweils 4 aktiven, agilen Senioren und Seniorinnen zum alljährlichen Kampf um Pokal, Medaillen und Freiplätze in Oberhausen.

Am Anfang führten ganz klar aus der VG 11 die Männer von den „Vier Buben“ gefolgt von starken „Marker Skatfreunden“ aus der VG 47 und den VG 42 Kampf- „Jokern“ aus Oberhausen. Auch in der 2. Serie änderte sich nicht viel.

Der 1. SC. Kusenbaum aus der VG 49 schlich sich nur langsam an und auch die Johannestaler Buben aus Bottrop sowie die Teuto-Asse aus Bad Rothenfelde, VG 45, nahmen nur gemächlich Fahrt auf.

Erst nach Jägerschnitzel, Rindsrouladen und erneutem Kraftschöpfen wurde die ganze Sache eng und spannend.

Nach 120 Spielen standen die stolzen Senioren-Meister fest.

Nach gefühlt unzähligen Versuchen bei dieser Veranstaltung zu gewinnen hat es jetzt endlich verdient geklappt.

Herzliche Glückwünsche an Heinrich Weinhold und sein Mannschaftsteam vom 1. SC Kusenbaum.

Euch erwartet ein Freiplatz bei der LV 04-Zwischenrunde DMM in Werl 2017.

Bester Einzelspieler des Turniers wurde Heinz-Gerd Wellpoth von den Johannestaler Buben und ist somit für die Zwischenrunde zur Deutschen Einzelmeisterschaft in der Seniorenkonkurrenz 2017 qualifiziert.

Allen anderen Mannschaften aus den Verbandsgruppen 11, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 47 und 49 sei gesagt: Hinfallen, aufstehen, Krone richten und nächstes Jahr erneut antreten ist die Devise.

Ich freue mich schon jetzt auf Euch.

Heike Wachendorf Senioren-Referentin LV 4





René Hofsink erfolgreich bei der DJSM

In diesem Jahr fand die Deutsche Schüler und Jugendmeisterschaft vom 13.5.-16.5.2016 in Schierke (Harz) mit 148 Jugendlichen statt. René Hofsink (Karo Bube Wielen) mit Marcel Porath (LV 08) wurden mit genau 3.700 Punkten die ersten Tandemmeister in der Schülerklasse, vorher gab es diese Konkurrenzklasse bei der DJSM noch nicht. In der Mannschaftswertung erspielten sich Erik Behnke (Haarbuben Wippringsen), René Hofsink (Karo Bube Wielen), Torben Helbeck (LV 05) und Marcel Porath (LV 08) sensationell den 2. Platz mit 9321 Punkten. In der Einzelmeisterschaft erreichte René Hofsink den 7. Platz bei den Schülern und Erik Behnke (Haarbuben Wippringsen) den 42. Platz in der Jugend. Leonie Hofsink (Karo Bube Wielen) freute sich als Bambini über Pokal und Preis. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß auf der Sommerrodelbahn in ihrer Freizeit und schlossen deutschlandweite neue Freundschaften. Auch die Spielleitung ist mit dem ruhigen und fairen Verlauf zufrieden.



Beate Herberg





Herbert Rygol gewann Vorstände-Endrunde in Dresden

Ein starker Endspurt reichte Herbert Rygol zum Sieg bei der Vorstände-Endrunde. An Tisch fünf sitzend machte er 15:0-Spiele und holte damit 1.685 Spielpunkte. Dies reichte um alle vor ihm liegenden Spieler zu überholen und den ersten Platz einzunehmen. 38:1-Spiele und 4.082 Punkte haben in den letzten Jahren nicht um Sieg gereicht. Doch 2016 reichte die Punktzahl um Werner Skomski und Lutz Dill auf die Plätze zwei und drei zu verweisen.

Die Vorstände-Endrunde ist als „Dankeschön“ an die zahlreichen Funktionäre gedacht und aus diesem Grund recht lukrativ.

128 Aktive hatten sich für die Teilnahme qualifiziert. 53 Geldpreise wurden ausgeschüttet. Mit 3.002 Spielpunkten ging der kleinste Betrag an Lutz Nieland. Das Turnier wird auch genutzt um Erfahrung unter den Funktionären auszutauschen. So ist immer ein ausgezeichnetes Klima unter den gut gelaunten Teilnehmern.



Herbert Rygol aus dem Landesverband 4 von „Herz Dame Delrath“ gewann die Endrunde des Vorständeturniers in Dresden mit 4.082 Punkten und strich ein recht ordentliches Preisgeld ein. Auf Platz zwei kam Werner Skomski vom 1. SC Karo Bube Wismar mit 51 Spielpunkten Rückstand. Dritter wurde Lutz Dill (r.) von den Peenebuben Wolgast.



Aus dem Landesverband



Das *Vorstände-Turnier des Landesverbandes 04 in Oberhausen gewann Michael Schweizer (M), Anker Buben Essen vor Wolfgang Wiechert (l.), Alle Asse Bünde und Achim Morjan von Pik As Recklinghausen.*

1	Schweizer, Michael	Anker Buben Essen	3.861
2	Wiechert, Wolfgang	Alle Asse Bünde	3.852
3	Morjan, Achim	Pik As Recklinghausen	3.786
4	Körper, Christopher	Gute Laube Recklinghausen	3.749
5	Brock, Jürgen	Joker Oberhausen	3.714
6	Hoischen, Ralf	Alle Asse Bünde	3.678
7	Kordes, Richard	Aschener Buben	3.624
8	Herz, Harald	Alle Asse Bünde	3.505
9	Mühlberger, Rene	SSV Post Oberhausen	3.480
10	Zinke, Gregor	Kreuz As Bad Oeynhausen	3.441
11	Schemmel,	1.SC Nordhorn	3.408
12	Schlomberg, Andreas	Null Hand Essen	3.396
13	Schaumburg, Rolf	Jänsch Team Essen	3.392
14	Hertgen, Thomas	Lustige Buben Mülheim	3.354
15	Krull, Helmut	Skatfreunde Broekhuysen	3.328



Franz Wessel ausgezeichnet

Für seine langjährige, hervorragende Jugendarbeit auf Verbandsebene und im Landesverband wurde Franz Wessel, Einigkeit 88 Soest, der in diesem Jahr aus dem Präsidium des Landesverbandes ausgeschieden ist, bei den LV-Einzelmeisterschaften in Werl-Westönnen, vom Präsidenten unseres Landesverbandes Gerd Ebel, mit der „Goldenen Ehrennadel“ des Landesverbandes ausgezeichnet worden.



Liga-Tabellen



1. Bundesliga Herren

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	R	09.03.010	Herz Ass Dresden	96.074	54:22
2	F	08.85.067	Euroskat Treuchtlingen	95.755	50:26
3	A	14.61.029	Euroskat.com Darmstadt	95.939	49:27
4	P	06.55.021	1. SV 91 Hillesheim	94.773	49:27
5	M	08.87.019	Kahlgründer Skatfreunde Mensengesäß	92.115	48:28
6	W	04.40.005	Karo As Skat.com Meerbusch	93.937	46:30
7	X	07.01.047	Drei Könige Tübingen	93.497	45:31
8	E	07.01.040	Gut Blatt Esslingen skat-spielen.de	91.495	44:32
9	N	05.56.008	Herz Dame Euroskat.com Radevormwald	89.225	41:35
10	L	07.01.059	SSC Millennium Tübingen	86.222	41:35
11	V	03.38.096	Die Glücksritter Oyten	87.676	37:39
12	D	04.42.025	Die Joker Oberhausen	86.451	33:43
13	T	14.61.012	1. SC Dieburg	86.271	32:44
14	B	02.21.045	SIG-Buben Elmenhorst	85.398	32:44
15	C	03.38.056	SC Hoya	85.233	32:44
16	K	04.44.014	SSV Ems Vechte Nordhorn	81.309	32:44
17	S	12.12.006	1. SC Karo Bube Wismar	83.691	27:49
18	H	02.23.002	Kieler Buben	76.096	26:50
19	J	03.38.097	SC der goldenen Herzen Vollersode	81.341	21:55
20	U	02.21.080	ElbeASSE Hamburg	75.766	21:55



Liga-Tabellen



Oberliga Nord

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	M	04.44.009	Rot-Weiss Lage	38,874	21:09
2	K	04.47.013	Märker Skatfreunde Hamm	39,713	20:10
3	D	04.11.012	Jänisch Skat Team Essen I	38,678	18:22
4	C	04.48.017	TSG Rheda I	36,900	18:22
5	F	04.44.020	Pik 7 Ermlichheim I	37,246	17:23
6	A	04.47.015	Herz As Beckum-Roland	36,502	17:23
7	N	04.47.046	Steinhäuser Buben Büren I	38,198	16:24
8	H	04.49.029	Alle Asse Bünde II	37,942	15:25
9	B	04.44.013	Kreuz As Lingen	35,554	15:25
10	T	04.49.032	Ilweder Hof Haldem I	35,583	14:26
11	L	04.49.019	SC Petershagen	34,110	14:26
12	R	04.44.001	Rhade 69 Dorsten	35,450	13:27
13	P	04.48.005	Skatfreunde Isselhorst	33,718	13:27
14	S	04.47.026	Einigkeit 88 Soest	33,677	13:27
15	E	04.47.040	Hellweg Asse Oberstudort	33,953	10:20
16	J	04.43.002	Ohne Elf Marl	33,324	06:24

Oberliga West

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	J	04.40.042	Nierstal-Asse Süchteln	40,748	23:07
2	N	04.41.027	Höllenasse Duisburg	39,029	19:11
3	A	04.41.066	Vier Asse Goch I	37,361	17:13
4	E	04.41.066	Vier Asse Goch II	37,184	17:13
5	B	04.11.005	Vier Buben Essen	37,108	16:14
6	R	04.42.013	SSV Post Oberhausen	36,527	16:14
7	C	04.40.014	Herz Dame Delrath Dormagen III	36,240	16:14
8	P	04.42.025	Die Joker Oberhausen II	35,658	16:14
9	L	04.41.091	Ilat Getlappt IV/Sächsische Wülfring/Ruhr I	34,932	14:16
10	D	04.40.044	Gut Blatt Viersen I	34,395	14:16
11	K	04.41.013	Schlossbuben Ossenberg II	34,219	14:16
12	S	04.40.018	Geselligkeit Rheyt Mönchengladbach	35,601	13:17
13	T	04.41.034	Bergheimer Buben 73 Duisburg	34,097	13:17
14	H	04.40.011	SC99 Hochneukirch Jüchen	34,926	12:18
15	M	04.40.041	Skatfreunde Tütschenbroich I	33,115	11:19
16	F	04.11.017	Lädchen Buben Essen	32,978	09:21

Landesliga Westfalen

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	N	04.44.003	SG Rheine	40,298	21:09
2	B	04.47.048	Kreuz Bube Ense 91	37,505	20:10
3	D	04.45.024	Zum Ritter Haltern	39,193	19:11
4	A	04.44.020	Pik 7 Ermlichheim II	37,302	19:11
5	M	04.47.005	1. SC Soester Boerde	35,268	18:12
6	E	04.47.024	Mauerbrüder Weil	35,687	17:13
7	J	04.47.046	Steinhäuser Buben Büren II	35,679	17:13
8	S	04.48.011	1. Vermolder Skatverein	35,873	16:14
9	K	04.45.014	Im Grünen Tal Osnabrück	35,589	15:15
10	P	04.44.023	1.SC Nordhorn	37,807	14:16
11	F	04.44.022	Karo Bube Wielen	35,443	13:17
12	R	04.47.028	Vereinte Buben Bad Sassendorf	34,533	13:17
13	T	04.45.003	Teuto Asse Bad Rothenfelde	36,103	11:19
14	H	04.44.029	Null Hand Greven	33,067	11:19
15	L	04.47.006	Eichel As Hamm	34,375	08:22
16	C	04.47.011	Grand Ouvert Ahlen	33,618	08:22

Landesliga OWL

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	D	04.49.003	1. SC Kusenbaum Bad Salzuflen I	41,905	25:05
2	F	04.48.008	Rot Weiss Bielefeld Bielefeld II	41,110	22:08
3	S	04.49.001	Unter Uns Lämershagen/ Bielefeld	40,097	19:11
4	N	04.49.027	Mit Vierern Löhne	37,181	17:13
5	C	04.48.017	TSG Rheda II	37,177	17:13
6	J	04.49.003	1. SC Kusenbaum Bad Salzuflen II	36,809	17:13
7	K	04.49.005	Limberger Kartenhalter Bad Holzhausen	36,076	17:13
8	T	04.49.030	Kreuz Ass Bad Oeynhaus III	36,271	15:15
9	R	04.49.007	SC "Fair Play" Lemgo I	35,928	15:15
10	P	04.49.003	Alle Asse Bünde III	36,337	14:16
11	E	04.49.032	Ilweder Hof Haldem III	34,600	14:16
12	B	04.48.008	Rot Weiss Bielefeld Bielefeld I	34,158	11:19
13	H	04.48.007	Senner Spitzbuben	33,746	11:19
14	A	04.49.032	Ilweder Hof Haldem II	33,125	10:20
15	M	04.48.024	SC Gütersloh	31,695	08:22
16	L	04.49.010	SC Klüter Buben Detmold	31,361	08:22

Landesliga Ruhrgebiet

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	H	04.41.095	Lustige Buben Mühlheim	42,896	26:04
2	D	04.11.023	Skatfreunde 1966 Karnap	36,922	19:11
3	J	04.11.012	Jänisch Skat Team Essen II	36,479	17:13
4	B	04.47.007	Skatfreunde Hamm	36,230	17:13
5	N	04.11.007	Anker Buben Essen	34,788	17:13
6	P	04.42.048	Johannestaler Buben Bottrop II	35,913	16:14
7	E	04.43.022	SkatSPORTclub Karo Acht Haltern	35,199	15:15
8	A	04.44.027	Herz Dame Stadtlohn	34,037	15:15
9	T	04.11.015	Steele Skatfreunde	35,732	14:16
10	L	04.43.018	Null Hand Waltrop	35,318	14:16
11	M	04.42.020	SSV Oberhausen 53	35,006	14:16
12	S	04.41.027	Höllenasse Duisburg II	35,666	13:17
13	F	04.47.013	Pik As Hamm-Herringen	34,507	13:17
14	C	04.41.025	Gemütlichkeit Duisburg	34,426	11:19
15	R	04.43.012	"Spitzbuben" Recklinghausen	33,839	10:20
16	K	04.41.076	Ohne 11 Dinslaken	32,796	09:21

Landesliga Niederrhein

Pl.	KB	LV.VG.V	Verein	Sp-P.	W-P.
1	K	04.41.050	Wido Keyclaer	40,359	24:06
2	C	04.40.007	Reizende Buben Langenfeld	39,208	20:10
3	T	04.40.040	4 Stramme Jonges Wetschewell	35,322	20:10
4	B	04.40.025	Dumeklemmer Ratingen	38,627	18:12
5	F	04.41.007	Schmieschöpper Krefeld	37,662	18:12
6	R	04.42.002	Feldschlößchen Asse Harminckel I	38,895	16:14
7	D	04.41.013	Schlossbuben Ossenberg III	36,778	15:15
8	M	04.40.001	Lang unterm As Düsseldorf II	34,863	15:15
9	P	04.41.068	"Rheinbuben e.V." Vynen	37,558	14:16
10	A	04.41.071	Karo-Dame Schnuppenbaum I	36,376	14:16
11	H	04.40.031	Asse 85 Hilden	35,535	13:17
12	N	04.40.044	Gut Blatt Viersen II	35,700	12:18
13	E	04.41.071	Karo-Dame Schnuppenbaum II	34,962	11:19
14	S	04.40.041	Skatfreunde Tütschenbroich II	31,645	11:19
15	J	04.41.013	Schlossbuben Ossenberg IV	35,289	10:20
16	L	04.42.002	Feldschlößchen/Asse Harminckel II	32,527	09:21



Endrunde Deutsche Tandemmeisterschaft

Platz	Name, Vorname	Verein	Ges.Ta	gew Ta	ver Ta	Ges.Ein.	gew E	ver E
1	Goerke, Bernd Goerke, Rolf	MTV Lüdingworth	14.627	136	14	7.719	70	6
						6.908	66	8
17	Tockook, Heinz Brinkmann, Peter	Skatfreunde Broekhyusen I	12.984	129	21	6.749	66	9
						6.235	63	12
18	Volmer, Werner Schróder, Harald	Höllenasse Duisburg I	12.981	136	20	7.624	77	8
						5.357	59	12
19	Zastrow, Michael Riemenschmitter, P.	Alle Asse Bünde III	12.958	129	18	7.277	68	8
						5.681	61	10
27	Janssen, Guido Fliegen, Horst	Heidebuben Grefrath V	12.810	142	23	6.587	73	10
						6.223	69	13
45	Riemann, Ulrich Morjan, Joachim	Pik-As Recklinghausen I	12.541	130	14	6.583	62	2
						5.958	68	12
56	Bruns, Holger Mehl, Roland	Johannestaler Buben I	12.381	130	23	6.471	68	12
						5.910	62	11
58	Rickert, Thomas Zimmermann, Werner	Marker Skatfreunde Hamm I	12.326	118	15	7.094	62	3
						5.232	56	12
59	Schmidt, Christian Ostermann, Volker	Hat geklappt Mülheim	12.277	128	18	6.295	61	5
						5.982	67	13
66	Schneider, Jürgen Lehnen, Norbert	Asse 85 Hilden I	12.218	118	13	6.736	65	6
						5.482	53	7
73	Berger, Hans-Ulrich Obens, Matthias	Kreuz Ass Bad Oeynhausen II	12.115	133	24	6.155	62	9
						5.960	71	15
82	Nelißen, Michael Nelißen, Natascha	Herz Dame Delrath III	11.996	123	16	7.133	77	11
						4.863	46	5
83	Lohmann, Rainer Kordes, Richard	Aschener Buben	11.991	128	21	6.316	65	9
						5.675	63	12
96	Humcke, Uwe Schiebe, Detlef	SC Petershagen II	11.813	124	21	7.073	64	9
						4.740	60	12
99	Wilken, Stefan Sandmann, Guido	SV Wietmarschen II	11.749	122	20	6.024	67	12
						5.725	55	8
100	Kerkhoff, Michael Hebink, Dirk	SSV Post Oberhausen I	11.737	127	24	6.667	70	11
						5.070	57	13
103	Poeschel, Harald Herbe, Uwe	Spitzbuben Recklinghausen I	11.665	111	12	6.371	59	6
						5.294	52	6
114	Huhmann, August Pekarek, Peter	Gut Blatt Bockum-Hövel I	11.571	116	18	6.030	56	5
						5.541	60	13
124	Kottmann, Alexander Happe, Carsten	Hellweg Asse Oberntudorf I	11.519	131	24	6.496	73	10
						5.023	58	14
145	Lücking, Wilfried Limp, Uwe	Alle Asse Bünde VI	11.332	110	15	6.756	69	9
						4.576	41	6
146	Kuklinski, Michael Erps, Leo	Schlossbuben Ossenberg VI	11.304	125	27	6.025	68	17
						5.279	57	10



Endrunde Städtepokal wieder in Wismar

Schon im November 2015 überzeugte die Hansestadt Wismar durch hervorragende Bedingungen zur Endrunde beim Städtepokal. Da die Stadt ihren Titel verteidigte ist das Finale bei der 42. Veranstaltung erneut in der Hansestadt aus dem Landesverband 12, Mecklenburg Vorpommern.

Im letzten Jahr qualifizierten sich 25 Mannschaften für die Endrunde. Mit dem Titelverteidiger und Gastgeber aus Wismar waren 26 Teams am Start. Dies war ein neuer Teilnehmer-Rekord. Dieser wurde 2016 nicht geknackt. 23 Gruppen werden an den Start gehen. Der Vorteil beim Städtepokal ist die schnelle Entscheidung. Es werden fünf Serien an zwei Tagen gespielt. Somit ist nur eine Übernachtung nötig und es bleibt genügend Zeit neben dem Skatspiel auch die ausrichtenden Stadt kennen zu lernen oder die Freizeit in gemütlicher Runde zu verbringen.

Ausrichter der Vorrunden sind die Landesverbände. Sollte ein Landesverband keine Qualifikation ausrichten, können interessierte Vereine oder Städte sich auch zur Vorrunde in einem anderen Landesverband anmelden. Die Qualifikation zur Endrunde musste am 5. September abgeschlossen sein. Es ist auch möglich zum Beispiel ein Team Berlin, Köln, Hamburg oder Nürnberg aufzustellen. Hier müsste dann nur jeweils ein Akteur aktiv werden und sich um mindestens sieben Mitspieler kümmern. Das sollte doch für jede Stadt mit vielen Skatvereinen möglich sein.

Am Samstag, dem 5. November, werden drei Serien gespielt, wobei die erste Serie um 12 Uhr beginnt. Am Sonntag werden dann die vierte Serie, Beginn 9 Uhr, und die fünfte Serie gespielt. Zu diesen beiden Serien wird nach den am Samstag erzielten Spielpunkten gesetzt. Die Tisch- und Platzbestimmungen für die Serien eins bis drei sind einem Setzplan für 23 Mannschaften entnommen, nachdem die einzelnen Mannschaften den Startnummern 1 bis 23 zugeordnet worden sind.

Mit Bargtheide, Schleswig-Flensburg, Bremerhaven, Ammerland, Schortens, Bad Oeynhausens, Essen-Süd, Bünde, Münster, Mülheim, Johannestaler Bottrop, Lämmershagen, Asse 85 Hilden, Kreis Recklinghausen, IGW Skatfr. Hillesheim, Radolfzell, Gera, Burgenlandkreis, Waren/Müritz, Güstrow, 1. SC Dieburg und dem Titelverteidiger Wismar werden 23 Teams in diesem Jahr an den Start gehen. Damit konnte die Zahl zum Vorjahr nicht gesteigert werden und der positive Trend beim Städtepokal stagniert.

Da viele reizvolle Regionen in Deutschland in Wismar am Start sind, darf mit Spannung erwartet werden, wer 2017 den Städtepokal als Titelverteidiger ausrichten darf.



Arno Buchenau gewann das Masters-Finale in Berlin

Ende Juli war es wieder soweit. Das 125.000 € Finale der Skat Masters fand im luxuriösen Maritim Berlin nahe dem Potsdamer Platz zum 11. Mal statt.

160 Finalisten hatten sich im Laufe der Saison aus vielen tausend Skat-Spielern für das Finale des höchstdotierten Skat Turniers weltweit qualifiziert.

Nach spannender Vorrunde, Halbfinale und dem Finale im TV Studio konnte sich Arno Buchenau vor Holger Jütting und Detlef Kalski durchsetzen und gewinnt 25.000 €. Für Holger Jütting und Detlef Kalski waren es 15.000 € und 10.000 € (siehe Foto).

Der Endspurt im TV Studio hätte spannender nicht sein können. Im letzten Spiel sichert sich Arno Buchenau den Sieg. Wenn Sie sich die Final-Serie selbst anschauen wollen, dann schalten Sie am 8. Oktober um 14:45 Uhr DMAX ein. Dort strahlt GameDuell die Höhepunkte des Skat Masters Finales aus.

Sie wollen selbst dabei sein? Dann schauen Sie einfach auf www.skat-masters.de vorbei, melden sich an und spielen in den wöchentlichen Qualifikations-Turnieren mit. Insgesamt gibt es in dieser Saison (endet Juni 2017) wieder über 400.000 € an Preisgeldern in den Qualifikations-Turnieren und dem Finale in Berlin zu gewinnen.

In diesem Sinne wünscht das Skat Masters Team allen Teilnehmern Gut Blatt!



8. Durchgang der Verbandsgruppen Meisterschaft

Udo Windl begrüßte Sonntag den 14.8.16 pünktlich um 10:00 Uhr die anwesenden Skatspieler aus 17 Skatvereinen rechts des Niederrheins, in dem Verbandsgruppen-spielokal „Come In“ auf der Lindnerstraße in Oberhausen.

Den Tagessieg beim 8. Spieltag holte Werner Magdzinski (SSV Post Oberhausen) mit einem Traumergebnis von 2.016 Punkten, dicht gefolgt von Theo Riesener (SSV Oberhausen 53) mit 1.900 Punkten, den 3. Platz eroberte sich Werner Bock (75erASSE Oberhausen). Die weiteren Skatfreunde die sich über einen Geldpreis freuen durften: Peter Krämer (Karo 7 Alstaden 1956) mit 1.551 Punkten; Jürgen Borck (SSV Die Joker Oberhausen) mit 1.511 Punkte; Rene Mühlberger (SSV Post Oberhausen) mit 1.454 Punkten; Rainer Zenz (SSV Post Oberhausen) mit 1.446 Punkten; Helmut Schuster mit 1.387 Punkten; Dirk Hebink (SSV Post Oberhausen) mit 1.364 Punkten; den letzten Geldpreis holte Slavko Lazic (FeldschlösschenASSE Hamminkeln) mit 1.337 Punkten; beste Dame des Tages Susanne Windl (Schwarz Weiß Sterkrade 1956) mit 1.329 Punkten; bester Senior des Tages Erwin Ledebuhr (Scharfe Jungens Oberhausen) mit 1.122 Punkten.

Beste Mannschaft des Tages wurde die 1. Mannschaft (Werner Magdzinski; Holger Reske; Rainer Zenz, Dirk Hebink) des SSV Post mit 5.486 Punkten. Silber ging an die 1. Mannschaft (Peter Krämer, Michael Kerkhoff, Michael Paschmann, Holger von Brakel) des Karo 7 Alstaden 1956 mit 4.990 Punkten. Den Bronzeplatz holte die 1. Mannschaft (Theo Riesener, Hardo Keiner, Helmut Schuster, Karl Heinz Ostermann) des SSV OB 53 mit 4.667 Punkten.

Die Vereinswertung ging an den SSV Post, gefolgt von Karo 7 Alstaden 1956 und SSV OB 53.

Die Gesamtwertung nach 384 Spielen sieht folgendermaßen aus:

In der Herrenwertung führt Werner Bock (75erASSE OB) mit 468 Punkten Vorsprung vor Dirk Hebink (SSV Post OB). Der hat 119 Punkte Vorsprung vor Theo Riesener (SSV OB 53). Auf den weiteren Plätzen: Thorsten Augustin; Udo Windl; Holger Reske alle SSV Post OB; Michael Kerkhoff (Karo 7 Alstaden 1956); Werner Magdzinski (SSV Post) und auf dem 10. Platz momentan Helmut Schuster (SSV OB 53). In der Damenwertung führt Erika Schiele (75erASSE OB) vor Birgit Zahnow (FeldschlösschenASSE Hamminkeln) und Susanne Windl (Schwarz Weiß Sterkrade 1956). In der Seniorenwertung führt Ulf Drewanz (FeldschlösschenASSE Hamminkeln) vor Günter Landsberger (Johannestaler Buben Bottrop) und Erwin Ledebuhr (Scharfe Jungens OB).

In der Mannschaftswertung führt die 1. Mannschaft SSV Post vor der 1. Mannschaft SSV OB 53 und der 1. Mannschaft Karo 7 Alstaden 1956. In der Vereinswertung führt der SSV Post vor den 75er Assen OB und dem SSV OB 53.

Michael Kerkhoff



Meisterschaften der Verbandsgruppe 41

Die Mannschaftsmeisterschaft der VG 41 gewannen die Bergheimer Buben 73 vor den Neukirchener Asse und Schlossbuben Ossenberg.

Bei der Tandemmeisterschaft waren die Skfr. A. Reichenberger und Skfrn. Ch. Frackowiak, Eick-Wester-Luschen, Gewinner vor W.Volmer/H. Schröder, Höllenasse Duisburg und I. Perau/Janssen Rheinbuben Vynen.

VG-Einzelmeister wurde bei den Herren T. Kasten, Vier Asse Goch vor P. Schmelz, Lustige Buben Mülheim und H. Tockook, Skfr. Broeckhuysen.

Bei den Damen siegte I. Perau, Rheinbuben Vynen vor Ch. Rothstein Schnieeschöpfer Krefeld und J. Visser, Skatklub Wido.

Die Seniorenwertung gewann P. Fuchs, Schlossbuben Ossenberg vor L. Freund Höllenasse Duisburg und N. Ingenbleek, Skfr. Broeckhuysen.

Beim Verbandsgruppenturnier führt bei den Damen nach dem 6. Durchgang R. Drießen, Vier Buben+1 Dame Krefeld vor C. Matschulat, Höllenasse Duisburg und R. Weller, Bergheimer Damen.

Die Herrenwertung führt B. Dedlow Skfr. Broeckhuysen an, vor M. Matschulat, Höllenasse und W. Laakmann, Rheinbuben Vynen.

In der Mannschaftswertung führt Skatfreunde Broeckhuysen vor den Bergheimer Buben 73 und Lustige Buben Mülheim.

Das Amtsträgerturnier gewann R. Drießen Vier Buben+1 Dame, Krefeld vor W. Fitzner Skatklub Montan, Duisburg und G. Ebel, Bergheimer Buben 73.

Den Aufstieg in die Landesliga gelang den Eick-Wester Luschen, Moers und den Dümptener Jungs, Mülheim.

Gerd Ebel 1.Vorsitzender VG 41



Aufsteiger in die Landesliga



Marker Skatfreunde Hamm II in der Besetzung Konny Rickert, H.-Joachim Kruse, Wilhelm Köhn und Rudolf Quack belegten in der Verbandsliga den 1. Platz.



Herz Dame Lippstadt in der Besetzung Petra Humpe, Herbert und Dieter Winkelkemper sowie Erwin Jungermann kamen den 2. Aufstiegsplatz.



Wir gratulieren zum Geburtstag

80 Jahre

01.09. *Helmut Krause*
SK Unna 75

70 Jahre

09.07. *Ulrich Hannß*
Einigkeit 88 Soest

60 Jahre

28.08. *Dirk Hoffmann*
Schloßkönige Paderborn

29.07. *Werner Menting*
1. SC Soester Börde

28.09. *Karl-Heinz Nicklaus*
Herz As Beckum-Roland

01.08. *Herbert Kuhn*
Grand ouvert Ahlen
24.08. *Anton Schweins*
Marker Skatfreunde Hamm

*... und natürlich allen anderen
Skatfreundinnen und Skatfreunden,
die in dieser Zeit Geburtstag hatten.*

IMPRESSUM

Herausgeber: Skatsportverband NRW e.V. - Landesverband 4 im Deutschen Skatverband
Waldstr. 16 · 47198 Duisburg · 02066 4671333 · GerdEbel@t-online.de

Bankverbindungen: Sparkasse Herford-Bünde · IBAN: DE37 4945 0120 0250 6120 41

Redaktion, Gestaltung, Satz, Wolfgang Krieg · An der Alten Schmiede 13 · 59505 Bad Sassendorf
Tel. 02921 5995002 · E-mail: wokrieg@t-online.de

Versand: Druck: Fleiter-Druck · Dieselstr. 23 · 59329 Wadersloh · Tel. 02523/9227-0

Berichte, Fotos, Anzeigen, Abo's, Versandwünsche können per Brief oder E-mail an Wolfgang Krieg gesandt werden.
E-mails unbedingt mit dem Vermerk: FÜR „DER KIEBITZ“ versehen.

Fenster • Haustüren • Wintergärten • Vordächer
Fassaden • Überdachungen • Faltelemente

Internet: www.void-fenster.de • E-Mail: info@void-fenster.de

VOIT Fenster GmbH Kapellenstraße 120 • 33378 Rheda-Wiedenbrück • Telefon 0 52 42/90 50-0 • Telefax 0 52 42/90 50-90



WINTERGARTENLÖSUNG
mit Falzanlage
Klarglas
RAL 9016



Donnerwetter –
Ganzjährig draußen
sitzen!

SKAT MASTERS

Weltgrößtes Skat-Turnier



125.000 € Preisgeld

www.Skat-Masters.de



GameDuell